

UNTERSAAT

6 PUNKTE

BESCHREIBUNG DER METHODE

Die Aussaat in den Zwischenreihen von Mais besteht darin, eine Bedeckung aus Gräsern (z. B. Weidelgras, Schwingel), Leguminosen (z. B. Klee) oder mehreren Sorten in einer Mischung, versetzt oder gleichzeitig mit dem Mais anzulegen.



Aussaat in den Zwischenreihen von Mais: rechts Weidelgras, links Weißklee Quelle: CIPF

ART DER KULTUR

Körnermais und Silomais



INTEGRATION IN DAS ANBAUSYSTEM

- **Zeitpunkt der Anpflanzung:** im Stadium 6-7 Blätter des Mais, oder sogar gleichzeitig mit dem Mais, wenn die gewählte Bodenbedeckung wenig konkurrierend ist.
- **Methoden:**
 - Zwischenreihensämaschine oder Scheibensämaschine.
 - Breitsaat gefolgt von einer leichten Bodenbearbeitung.
- **Voraussetzungen für den Erfolg:**
 - Gute Bodenfeuchtigkeit.
 - Auswahl von Sorten, die an vorübergehenden Schatten angepasst sind.
 - Vermeidung von Herbiziden, die mit der gewählten Untersaat nicht kompatibel sind.



ZIEL DER PRAKTIK

- **Begrenzung** von Oberflächenabfluss und Erosion
- **Verbesserung der Tragfähigkeit** von Maschinen und der Bodenstruktur
- **Begrenzung** der Stickstoffauswaschung im Winter



BERATUNGSSTELLEN

[Die Außendienststellen des ÖDW Landwirtschaft](#) stehen Ihnen ebenfalls zur Verfügung, um Ihre Fragen zu beantworten.

CIPF
g.s.b.l.
010 47 34 62
cipf.be/fr



0497 05 46 50
www.natagriwal.be/sols